

Garantiert gesundes Domizil

Gesund und aktiv in den Ruhestand. Für Heide Fechner sind das mehr als nur Worte. Deshalb hat sich die pensionierte Lehrerin von der Garstedter Firma Meyer Holzbau ein garantiert wohngesundes Holzhaus bauen lassen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Sentinel-Haus Institut kann das Unternehmen höchste Ansprüche an die Qualität der Innenraumluft garantieren.

Für viele Menschen ist heute der Ausstieg aus dem Beruf der Einstieg in eine der aktivsten Lebensphasen. Auch Heide Fechner aus Salzhausen, einem Ort zwischen Lüneburg und Hamburg-Harburg, plant viele Unternehmungen für die kommenden Jahre. Voraussetzung dafür ist allerdings eine gute Gesundheit. Damit auch ihr Lebensraum diesen Anforderungen entspricht, hat sich die agile Mittsechzigerin ihren Wohntraum erfüllt – ein Haus, genau nach Ihren Wünschen geplant und gebaut.

Das eingeschossige Gebäude auf dem baumbewachsenen Grundstück in Salzhausener Ortsteil Putensen bietet komfortables Wohnen auf einer Ebene. Die barrierefreie Planung von Architektin Ulrike Aschenbrenner aus Vierhöfen ist auf mögliche Bewegungseinschränkungen im Alter eingerichtet und war nur vier Monate nach Baubeginn bezugsfertig.

Auch bei der Qualität Ihrer Wohnumgebung wollte Heide Fechner keine Kompromisse und Risiken eingehen. Sie hat sich daher für die Firma Meyer-Holzbau entschieden, die auf Wunsch nach dem Sentinel-Haus Konzept baut. Das mit Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt von dem Freiburger Institut entwickelte Verfahren ermöglicht es Bauunternehmen, ihren Kunden bereits vor Baubeginn eine wohngesunde Innenraumluft vertraglich zuzusichern. Dazu werden nicht nur die Planer und Handwerker ausführlich von den Experten geschult sondern alle Gewerke legen umfassende Listen der eingesetzten Baustoffe und Hilfsmaterialien vor. Anhand von Prüfzeugnissen oder Laboruntersuchungen werden diese einem gründlichen Check hinsichtlich ihrer Zusammensetzung und gesundheitsschädlichen Emissionen unterzogen. Sind bei einem Baustoff gesundheitliche Risiken nicht auszuschließen, schlagen die Experten des Sentinel-Haus Instituts ein gleichwertiges aber emissionsarmes Produkt vor. Betreut und überwacht wird der Bau von extra geschulten Fachplanern, in diesem Fall gemeinsam von Thomas Schulz aus Buxtehude und von Ulrike Aschenbrenner. Raumluftmessungen eines unabhängigen Sachverständigen kontrollieren und bestätigen den Erfolg des Konzeptes.



Meyer Holzbau GmbH
 Bahnhofstraße 16 – 18
 D-21441 Garstedt
 Tel. 041 73 / 51 48-0
 Fax 041 73 / 51 48-48
 mail@meyer-holzbau.net
 www.meyer-holzbau.net



Sentinel-Haus Institut GmbH
 Merzhauser Straße 76
 D-79100 Freiburg i. Br.
 Tel. +49 (0)7 61 / 59 04 81-70
 Fax +49 (0)7 61 / 59 04 81-90
 info@sentinel-haus.eu
 www.sentinel-haus.eu

4.251 Anschläge

Abdruck frei, Beleg erbeten

Pressekontakt:

Lehmkuhl Presse und PR
 Volker Lehmkuhl
 Torgauer Weg 35
 71083 Herrenberg
 Tel. +49 (0) 70 32 / 92 06 70
 Fax +49 (0) 70 32 / 92 06 71
 sentinel@lehmkuhl-pr.de

Besser als vom Umweltbundesamt empfohlen

Die strengen Empfehlungen des Umweltbundesamtes und der Weltgesundheitsorganisation für die Atemwege und die Schleimhäute reizende Formaldehyd und für die mehr als 200 Einzelsubstanzen umfassende Gruppe der flüchtigen organische Stoffe (VOC) wurden um Grenzwerte für weitere Schadstoffe ergänzt und unterschreiten diese zum Teil deutlich. Für Axel Stöckmann, Geschäftsführer von Meyer-Holzbau, sind die Ergebnisse die Bestätigung, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben: „Das erste Projekt ist immer etwas aufwendiger, aber die Atmosphäre, die prima Raumluft und die Zufriedenheit der Bauherrin sprechen für sich“. Heide Fechner erhält für ihr neues Domizil den Gesundheitspass des Sentinel-Haus Instituts, verbunden mit der Gewissheit, in einem der gesündesten Häuser Deutschlands zu leben. Das Dokument und dazu gehörende Plakette bedeuten für sie nicht nur gesundheitliche Sicherheit sondern auch eine dauerhafte Steigerung des Immobilienwertes.

Irgendwann einmal kann das Haus zum Beispiel auch für eine junge Familie umgerüstet werden. Dank der Holzbauweise sind zusätzliche Innenwände oder ein geänderter Grundriss kein Problem. Dann profitieren auch die nächsten Generationen von dem garantiert wohngesunden Lebensraum.

Info-Kasten

Tag der Wohngesundheit

Am 23. Januar 2010 findet rund um das Haus Fechner der „Tag der Wohngesundheit“ statt. Dort präsentieren sich neben der Firma Meyer-Holzbau und dem Sentinel-Haus Institut auch die beteiligten Planer, Handwerker und Baustoffproduzenten. Bauherren und Sanierer finden dort Informationen zum wohngesunden Bauen und Wohnen und zu ökologischen und emissionsarmen Baustoffen. Das Programm und eine Anfahrtsbeschreibung finden sich ab Mitte Dezember unter www.meyer-holzbau.net. Informationen zum Sentinel-Haus Institut unter www.sentinel-haus.eu.